



[Home](#) [Familienleistungen](#) [Neues aus MV](#) [Treffpunkte](#) [Blog](#)

Mädchen können Fußball und Jungen können Pflege

Am 27. April haben die Aktionstage [Girls'Day - Mädchen-Zukunftstag](#) sowie [Boys'Day - Jungen-Zukunftstag](#) stattgefunden. Schülerinnen und Schülern konnten in Berufe reinschnuppern, in denen ihr jeweiliges Geschlecht unterrepräsentiert ist. Das Ziel der Aktionstage ist, sie für eine klischeefreie Berufswahl zu sensibilisieren.

Auch in Mecklenburg-Vorpommern haben zahlreiche Aktionen stattgefunden. An der Hochschule Neubrandenburg informierten sich Jungen der 10. Klasse aus Malchin über die Studiengänge in den SAHGE-Berufen (Soziale Arbeit, Haushaltsnahe Dienstleistungen, Gesundheit und Erziehung). Zwei Schülerinnen aus Grevesmühlen und Schwerin begleiteten am Aktionstag Ministerpräsidentin Manuela Schwesig und den Chef der Staatskanzlei Patrick Dahlemann, um einen Eindruck vom politischen Alltag in Mecklenburg-Vorpommern zu bekommen. Interessierte Mädchen erhielten in der Landesforschungsanstalt für Landwirtschaft und Fischerei Mecklenburg-Vorpommern (LFA MV) einen Einblick in die tägliche Arbeit einer Land- bzw. Fischwirtin.

In Deutschland gibt es mehr als 330 duale Ausbildungsberufe. Doch mehr als die Hälfte der

Mädchen begrenzt sich bei der Berufswahl auf lediglich zehn dieser Ausbildungsberufe, darunter kein einziger gewerblich-technischer. Bei Jungen ist es ähnlich: Mehr als die Hälfte der männlichen Jugendlichen wählt unter nur 20 Ausbildungsberufen. Eine klischeefreie Berufswahl und solche Aktionstage sollen die Mädchen und Jungen ermutigen auf ihre Interessen und Talente zu vertrauen und ihren Beruf nach dem Motto "Mach was dir gefällt!" wählen.

Aus dem Sozialministerium

Start der 16. Ehrenamtsmessen

Die diesjährigen Messen finden an insgesamt fünf Orten im April und Mai statt: Neubrandenburg, Stralsund, Bad Doberan, Pasewalk und Wismar. „Die Ehrenamtsmessen in Mecklenburg-Vorpommern sind bundesweit einmalig und seit vielen Jahren eine wichtige Möglichkeit zur Vernetzung für Ehrenamtliche. Die Veranstaltungen tragen maßgeblich dazu bei, Engagement sichtbar zu machen und die vielen örtlichen Initiativen zu fördern,“ betonte Stefanie Drese, Ministerin für Soziales, Gesundheit und Sport. Das Ziel der Ehrenamtsmessen ist es, bürgerschaftliches Engagement stärker in den Fokus der Öffentlichkeit zu rücken und die Zusammenarbeit und die Vernetzung zwischen den Engagierten und den Vereinen zu stärken.

[Pressemitteilung; Ministerium für Soziales, Gesundheit und Sport MV; 04. April 2023](#)

Landesprogramm zur Qualifizierung von Familienhebammen

Das Landesprogramm „Familienhebammen (FHB) und Familien- Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/innen (FGKiKP)“ wird in diesem Jahr erstmals in Kooperation mit der Universitätsmedizin Rostock durchgeführt. Stefanie Drese, Gesundheitsministerin: „Durch das Landesprogramm ... erhalten Familien in Mecklenburg-Vorpommern flächendeckend professionelle Unterstützung bei Fragen zur Kindesentwicklung und beim Abbau von Ängsten und Unsicherheiten in belasteten Lebenslagen. Ich freue mich sehr, dass die Qualifizierung in diesem Jahr erstmals an der Unimedizin Rostock am Institut für Gesundheitswissenschaften erfolgt.“ Laut Drese sei MV damit bundesweiter Vorreiter für eine gemeinsame Qualifizierung zur FHB/FGKiKP von ausgebildeten Hebammen bzw. Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen und Studierenden im Bereich der Hebammenwissenschaft.

[Pressemitteilung; Ministerium für Soziales, Gesundheit und Sport MV; 13. April 2023](#)

Landesintegrationsbeauftragte lobt Integrationspreis aus

Die Integrationsbeauftragte des Landes Mecklenburg-Vorpommern, Jana Michael, lobt in diesem Jahr zum ersten Mal einen Integrationspreis aus. Unter dem Motto „Zuhause in MV“ sind Vereine, Verbände und Organisationen aber auch Einzelpersonen dazu aufgerufen, sich bis zum 17. Juni 2023 mit ihrem Engagement im Bereich Integration zu bewerben.

Beteiligen können sich Vereine, Verbände, NGO's und Migrant:innenorganisationen und Einzelpersonen. Auch Nominierungen durch Dritte sind möglich. „Indem wir zeigen, wie viel in Mecklenburg-Vorpommern bereits für die Integration getan wird, setzen wir zeitgleich ein Zeichen gegen Spaltung und Hass,“ so Michael.

Bewerbungen können ab sofort eingereicht werden.

[Pressemitteilung; Ministerium für Soziales, Gesundheit und Sport MV; 14. April 2023](#)

Aus dem Bildungsministerium

Entwurf zum Schwimmkonzept

Das Konzept des Bildungsministeriums zum Schwimmunterricht in der Schule steht. Ziel ist es, Schulschwimmen in Mecklenburg-Vorpommern als flächendeckendes Angebot an allen Grundschulen zu gewährleisten. Schülerinnen und Schüler sollen die Grundschule als sichere Schwimmerinnen und Schwimmer verlassen. Vom kommenden Schuljahr an soll das Konzept umgesetzt werden, um den Schwimmunterricht zu verbessern und weiterzuentwickeln.

[Pressemitteilung; Ministerium für Bildung und Kindertagesförderung;](#)
[04. April 2023](#)

Zuschüsse für Wandertage

Schulen können für Schülerinnen und Schüler noch bis zum Ende des Schuljahres 2022/2023 eine finanzielle Unterstützung für Wandertage und eintägige Exkursionen erhalten. Das Land hat den Schulen für das laufende Schuljahr insgesamt rund eine Million Euro für Schulausflüge zur Verfügung gestellt. Die Hälfte der Mittel haben die Schulen bereits in Anspruch genommen.

[Pressemitteilung; Ministerium für Bildung und Kindertagesförderung;](#)
[14. April 2023](#)

"Leistung macht Schule" startet in die zweite Phase

Mit ihrer gemeinsamen Initiative „Leistung macht Schule“ legen Bund und Länder den Grundstein dafür, dass in Zukunft noch mehr Kinder und Jugendliche die Chance erhalten, ihre Stärken und Talente zu entwickeln – unabhängig von ihrer Herkunft, ihrem Geschlecht oder ihrem sozialen Status. Die Begabtenförderung soll künftig im Regelunterricht stattfinden. Lehrkräfte werden in die Lage versetzt, die Begabungen von Schülerinnen und Schülern besser zu erkennen, sodass leistungsfähige Kinder noch effektiver gefördert werden können. MV beteiligt sich mit 27 Schulen an der zweiten Phase der Bund-Länder-Initiative.

[Pressemitteilung; Ministerium für Bildung und Kindertagesförderung;](#)
[24. April 2023](#)

Zukunft der Sprach-Kitas in MV gesichert

Das Programm der Sprach-Kitas wird in Mecklenburg-Vorpommern im bisherigen Umfang fortgesetzt. Für die Weiterführung der Sprach-Kitas rechnet die Landesregierung mit zirka 5 bis 6 Millionen Euro pro Jahr, um sie in gleicher Qualität und kostendeckend weiterzuführen. Alle Kosten, die der Bund getragen hat, finanziert ab Sommer allein das Land. In Mecklenburg-Vorpommern gibt es derzeit rund 140 Sprach-Kitas und etwa 170 Fachkräfte für die Sprachförderung.

[Pressemitteilung; Ministerium für Bildung und Kindertagesförderung;](#)
[26. April 2023](#)

Weitere Neuigkeiten aus der Landesregierung



Mobilitätsoffensive MV

Ziel der Mobilitäts-offensive des Landes ist die Schaffung eines Landesmobilitätsnetzes mit flächendeckenden schnellen vertakteten Bahn- und Bus-angeboten und Rufbussen, die auch die kleinsten Dörfer des Landes erschließen. Das Wirtschafts-ministerium hat Konzepte für die Schaffung eines dreigliedrigen Landes-mobilitätsnetzes entwickelt und deren Umsetzung vorbereitet

[Zur Pressemitteilung...](#)



Wohngeldantrag digital

„Der digitale Wohngeldantrag, den Schleswig-Holstein als Einer-für-alle-Leistung entwickelt hat, erleichtert es unseren Bürger*innen, Wohn-geld zu beantragen. Er entlastet zugleich die fürs Wohngeld zuständigen Behörden vor Ort“, so Christian Pegel anlässlich des „Go live“ des Antrags. Bürger*innen können nun in nahezu allen Kommunen von MV ihre Wohngeldanträge digital stellen.

[Zur Pressemitteilung...](#)



Männerhilfetelefon

Männer erleben und erleiden Gewalt. In der Kindheit, auf der Straße, in Institutionen oder auch in der Partnerschaft. Ein wichtiger und erster Ansprechpartner ist das Hilfetelefon „Gewalt an Männern“. Jedes Jahr suchen immer mehr Männer Unterstützung beim Männerhilfetelefon. Die Anzahl der Kontakt-aufnahmen ist von 1.480 im Jahr 2020 auf 4.498 im Jahr 2022 gestiegen.

[Zur Pressemitteilung...](#)

Lokale Bündnisse für Familie

Aktionstag 2023 - für den richtigen Moment!

„Stark für Familienmomente“ – so lautet das Motto des Aktionstages 2023 rund um den Internationalen Tag der Familie am 15. Mai. Das Motto steht aber auch für die Arbeit der Lokalen Bündnisse für Familie. Denn die Bündnisakteurinnen und -akteure setzen sich tagtäglich dafür ein, dass die Familien genau diese gemeinsamen Momente haben und nutzen können. Durch ihren engagierten Einsatz für mehr Vereinbarkeit von Familie und Beruf schaffen die Netzwerke vor Ort Zeit und Raum für die großen und kleinen Momente des Familienlebens. Materialien für den Aktionstag stehen auf der Seite der [Servicestelle](#) bereit.

Bündnis Eberswald als „Bündnis des Monats April“ ausgezeichnet

Das Bündnis besteht seit 15 Jahren und hat die neuen Projekte „Wunschgroßeltern finden“ und die Auszeichnung „Familienbewusstes Unternehmen Eberswalde“ auf den Weg gebracht. „Seniorinnen und Senioren erhalten durch das Projekt 'Wunschgroßeltern' Familienanschluss, wenn sie selbst

keine Familie in der Nähe haben. Für Eltern, deren Eltern nicht vor Ort sind, können die Wunschgroßeltern eine Entlastung sein, aber auch ein schöner Austausch von Erfahrungen mit Erziehung. Und für die Kinder ist es ein Zuwachs an Bezugspersonen sowie die Erfahrung und das Gefühl, Großeltern zu haben.“

Im Dezember 2022 startete in Eberswalde die Ausschreibung für die Unternehmensauszeichnung. „Uns ist vor allem der Fokus auf eine väterorientierte Personalpolitik wichtig – und wir wollen Leuchttürme für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf finden.“

[Erfahren Sie mehr über das Bündnis des Monats April...](#)

Der Blick in die Praxis...



Familienzentrum Neustrelitz

Vortrag "Mein Kind verhält sich anders" am 10. Mai. Woran erkenne ich als Elternteil, dass mein Kind psychisch belastet oder sogar traumatisiert ist?

Welche Auswirkungen hat das auf das Familienleben? Wo finde ich Hilfe und Unterstützung von außen? Was kann ich selbst tun und wie beuge ich Konflikten und Krisen vor? Ein Vortrag mit anschließender Frage- und Gesprächsrunde.

[\(Zum Treffpunkt\)](#)

KULTURBÖRSE Gnoi

Jeden Dienstag, ab 18. April, um 17:00 Uhr, lädt die Musikpädagogin, Heike Schüssler, herzlich zum gemeinsamen Singen in die KULTURBÖRSE ein. Egal ob jung oder alt, wer Lust hat, gemeinsam mit anderen zu singen, der kann sich hier wohl fühlen.

Endlich wieder das Tanzbein schwingen! Jeden Dienstag, 18:15 Uhr, geht es weiter mit dem Tanzunterricht, der für alle Fortgeschrittenen mit Vorkenntnissen ideal ist. Unter Anleitung können die wichtigsten Tänze wie Langsamer Walzer, Wiener Walzer, Foxtrott, Tango, Cha-Cha-Cha, Rumba, Jive und Discofox erlernt werden.

[\(Zum Treffpunkt\)](#)

Campus der Generationen Schwaan

Tanz in den Mai am 30. April - Die Band RobBee macht Stimmung und lädt alle zum Mitsingen und Tanzen ein. Alle musikalischen Wünsche werden erfüllt, denn die Jugend für Schwaan umrahmt die Livemusik mit den neuesten und beliebtesten Hits. Für einen kleinen Gaumengenuss wird gesorgt.

[\(Zum Treffpunkt\)](#)

Bürgerhafen Greifswald

Am 14. Mai werden die Aktionstage der Mehrgenerationenhäuser „Gemeinsam aus der Einsamkeit“ im Bürgerhafen Greifswald eröffnet. Kommen Sie zur Eröffnung der Aktionstage 2023 und treffen Sie Bundesfamilienministerin Lisa Paus. Ab 11.50 Uhr wird auf dem Fischmarkt in Greifswald gemeinsam Boule gespielt. Das Studierendenwerk der Uni Greifswald ist vertreten und es wird

zum gemeinsamen Gespräch eingeladen, ob auf der Klönbank oder in der Rikscha.

Am 26. Mai organisiert der Bürgerhafen gemeinsam mit vielen anderen Einrichtungen und Initiativen den Tag der Nachbarn auf dem Domvorplatz in Greifswald, von 14 bis 18 Uhr. Gefeiert wird ein buntes Mitmach-Fest im Freien mit vielen Nachbar:innen, Initiativen und Vereinen aus Greifswald.

[\(Zum Treffpunkt\)](#)

Zebef e.V. Ludwigslust

Das Wahllokal für den diesjährigen Bundespreis Mehrgenerationenhaus ist eröffnet! Zehn Mehrgenerationenhäuser sind für den [Publikumspreis](#) nominiert. Die Abstimmung ist bis zum 30.04. möglich. Mit dabei ist das Mehrgenerationenhaus Ludwigslust mit dem Projekt „MGH on Tour“. Das Ziel des Projektes ist es, im Wohnquartier der Menschen einen Ort und Anlass für die Begegnung und den Austausch aller Kulturen und Generationen zu schaffen.



METHODENSET LERNEINHEITEN WORKSHOPS INFOTHEK

[Das Projekt](#) [Kontakt](#) [Mein MethodenSet](#)



Online-Tipp: MethodenSet "Gender und Beruf"

Jungs, die schön schreiben, haben eine Mädchenhandschrift, Physik und Sport sind Jungsfächer und Kunst und Musik Mädchenfächer? *Guten Tag, liebe Klischeefalle, du hast wieder zugeschlagen!* Wie können Themen der Gleichberechtigung kreativ und reizvoll in den Unterricht, einen Workshop oder in einen Thementag eingebaut werden? Das [MethodenSet "Gender und Beruf"](#) bietet zahlreiche Methoden und Lerneinheiten, um Klischees und Rollenstereotype im Bildungs- und Arbeitsleben sichtbar zu machen.

Frühe Hilfen in MV

Digitale Netzwerkrunden

Die Veranstaltungsreihe des Nationalen Zentrums Frühe Hilfen (NZFH) bietet Fachkräften in den Frühen Hilfen die Möglichkeit, sich zu ausgewählten Themen der Qualitätsentwicklung auszu-tauschen. Die Veranstaltungen richten sich insbesondere an Koordinierende und Steuernde von Netzwerken sowie engagierte Akteure, die in ihrem Netzwerk vor Ort eine breitere Beteiligung etablieren und systematisch weiterentwickeln möchten.

[Termine und Inhalte](#)



Impulspapier für Fachkräfte

Die Publikation beleuchtet die Bedeutung und den Stellenwert von Partizipation in den Frühen Hilfen. Sie unterstützt Fachkräfte bei der Planung und Umsetzung von Beteiligung und Partizipation im Berufsalltag. Reflexionsimpulse laden dazu ein, die Inhalte direkt mit eigenen Erfahrungen und Einschätzungen zu verbinden. Die Broschüre ist in der NZFH-Publikationsreihe "Impulse für Fachkräfte" erschienen und steht zum Herunterladen zur Verfügung.

[Zur Publikation](#)



Seniorinnen und Senioren im Mittelpunkt

Tag der älteren Generation: Runder Tisch gegen Einsamkeit

Der erste Mittwoch im April macht seit dem Jahr 1968 auf die Situation und Belange der älteren Generation in Deutschland aufmerksam. MV hat mit einem Altersdurchschnitt von 47,7 Jahren bundesweit nach Thüringen und Sachsen-Anhalt die älteste Bevölkerung.

Viele Kommunen arbeiten bereits mit seniorenpolitischen Konzepten. „Es gibt tolle Ansätze. Dazu gehören z.B. die Pflegestützpunkte, Bürgerbusse, Dorfläden oder die Förderung ehrenamtlichen Engagements bei Älteren“, erklärt Drese. Einen Fokus habe die Landesregierung laut Drese auf die Förderung sozialer Teilhabe von Seniorinnen und Senioren gelegt. „Besonders die Einsamkeit ist für viele ältere Menschen eine Belastung“, so Drese. Mit einem Runden Tisch gegen Einsamkeit im Alter sollen nun umfassende Strategien erarbeitet werden, um den Grundstein für ein landesweites Bündnis gegen Einsamkeit zu legen.

[Pressemitteilung; Ministerium für Soziales, Gesundheit und Sport MV; 05. April 2023](#)

Seniorenfreundliche Kommune gesucht

„Zahlreiche Städte und Gemeinden in Mecklenburg-Vorpommern haben bereits innovative und herausragende Konzepte für ältere Bürgerinnen und Bürger geschaffen. Dieses Engagement würdigen wir im Rahmen des Wettbewerbs und werben gleichzeitig für mehr seniorenfreundliche Angebote“, erklärt Sozialministerin Stefanie Drese. Gemeinsam mit dem Landesseniorenbeirat sucht das Sozialministerium bereits zum fünften Mal „Seniorenfreundliche Kommunen“ in Mecklenburg-Vorpommern. Gesucht, bewertet und dokumentiert werden Konzepte, die die Teilnahme von älteren Menschen am öffentlichen Leben verbessern, altersgerechte Angebote machen, ihnen im Alltag Unterstützung geben und zum generationsübergreifenden Miteinander beitragen. Die Auszeichnung wird in drei von der Einwohnerzahl abhängigen Kategorien vergeben. Bewerbungen können bis zum 30. Juni 2023 eingereicht werden. Weitere Informationen und

Bewerbungsunterlagen sind unter www.sozial-mv.de abrufbar.

Pressemitteilung; Ministerium für Soziales, Gesundheit und Sport MV; 26. April 2023

"DigitalPakt Alter"

Viele ältere Menschen nutzen das Internet bisher nicht. Um sie für die digitale Zukunft fit zu machen und ihre Teilhabe zu stärken, startete Lisa Paus die neue Förderphase des "[DigitalPakt Alter](#)". Elf Bundesländer schlossen sich der Initiative an. Ziel des Bündnisses ist, ältere Menschen fit machen für die digitale Zukunft. Bis 2025 unterstützt das Bundesseniorenministerium mit über 3,1 Millionen Euro ältere Menschen dabei, sich digitales Know-How anzueignen.

Weitere News im Überblick

Inklusionskampagne „Zukunft barrierefrei gestalten“

Seit 1992 wird jährlich am 5. Mai auf die gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Benachteiligungen von Menschen mit Behinderung aufmerksam gemacht. Auch die Arbeitswelt ist gefragt: Um Klischees und Diskriminierung zu vermeiden, hat [JobInklusive](#) sieben gute Gründe und Tipps für die Einstellung von behinderten Menschen zusammengestellt. Außerdem rufen Aktion Mensch und Organisationen der Behindertenarbeit mit der [Inklusionskampagne](#) „Zukunft barrierefrei gestalten“ vom 22.04. - 07.05. dazu auf, aktiv Barrieren aufzuzeigen und abzubauen.



11. Deutscher Diversity Tag

Der DDT rückt immer näher - am 23.05. ist es so weit! Der deutschlandweite Aktionstag lebt von den kreativen Aktivitäten, die täglich immer mehr Organisationen bei uns anmelden. Seien auch Sie dabei und zeigen Sie Ihr Engagement für Diversity in der Arbeitswelt! Für alle, die eine Aktion bis zum 30.04., 23:59 Uhr anmelden, werden drei Give-Away-Pakete verlost. Darin finden Sie viele spannende und praktische Goodies zum Weitergeben oder Behalten. Inspirationen zu möglichen DDT-Aktionen finden Sie auf der [Webseite der Charta der Vielfalt](#).

Jugend fragt nach 2023

Vom 11. bis 13. September 2023 findet Jugend fragt nach in Schwerin im Landtag statt. Interessierte Jugendliche zwischen 13 und 27 Jahren können sich [online anmelden](#). Bei Jugend fragt nach greifen die Teilnehmenden wesentliche Forderungen von Jugend im Landtag des Vorjahres auf, bringen neue aktuelle Themen mit ein und diskutieren ihre Standpunkte mit Abgeordneten im Landtag. Dazu gibt es ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm - erdacht und organisiert von Jugendlichen des Planungsteams.

Neuer Katalog "Urlaub mit der Familie"

Im neuen [Katalog "Urlaub mit der Familie"](#), den die Bundes-arbeitsgemeinschaft Familienerholung (BAGFE) jetzt für 2023/2024 veröffentlicht hat, können Familien geeignete Urlaubsquartiere für ihre Bedürfnisse und zu erschwinglichen Preisen finden. Mit über 70 Familienferienstätten bundesweit bietet der Katalog vielfältige Angebote und Aktivitäten rund um eine erholsame Auszeit für die ganze Familie.

In *MV* stehen in diesem Jahr von den Landesmitteln für die Familienerholung noch rund 100.000 Euro zur Verfügung. „Es lohnt sich also, zu schauen, ob ich anspruchsberechtigt bin und wo

Familienerholungsmaßnahmen stattfinden“, so Sozialministerin Drese. Die Familienferienstätten und Jugendherbergen in MV liegen in sehr schöner Lage, oft direkt an der Ostsee ([Familienferienstätten in MV](#)).

Medienkompetenz-Preis MV 2023 vergeben

Die Veranstaltung bildete den Auftakt des diesjährigen Filmfestivals im StadtHafen (FiSH), fand im Rostocker M.A.U. statt und wurde auch per Livestream übertragen. Zu Gast war Bettina Martin, Ministerin für Wissenschaft, Kultur, Bundes- und Europaangelegenheiten. Insgesamt wurden Preisgelder in Höhe von 6.000 Euro in vier Kategorien an acht Projekte ([Preisträger*innen](#)) vergeben.

Podcast "Landesprogramm unterwegs"

In der Podcastserie „Landesprogramm unterwegs“, die unterschiedliche Akteurinnen und Akteure des Landesprogramms „Demokratie und Toleranz gemeinsam stärken!“ vorstellt, ist die [15. Folge „Radikale Töchter“](#) online.



Termine und Veranstaltungen

Medienanstalten MV

- [Newsletter](#) mit Informationen zu Veranstaltungen, Workshops und (Medien-)Bildungsangeboten im 2. Quartal 2023. Lesen Sie nach welche interessanten Angebote die Mediatope für Hörfunk und Fernsehen anbieten.
- [Runder Tisch](#) Medienkompetenz am 10. Mai in Rostock
- [Tagung](#) zum Thema „Politische Mediennutzung in Mecklenburg-Vorpommern“ am 07. Juni in Schwerin

Frauenbildungsnetz MV

G3 – gender gestaltet gesellschaft ist ein Projekt des [Frauenbildungsnetzes MV e.V.](#), das als Träger der allgemeinen und politischen Bildung in ganz Mecklenburg-Vorpommern wirkt. Es will durch seine Bildungsarbeit die Gleichstellung von Frauen und Männern als Bestandteil eines demokratischen Gemeinwesens befördern.

- Gendern in den sozialen Medien - Wieso, Weshalb, Warum? am 16. Mai
- „Pötzblitz“- dazu fällt mir glatt was ein am 22. Mai
- (Deine) Werte im Wandel?! am 23. Mai

10. Plenum Kinder- & Jugendarbeit M-V

Thema: "All inclusive? - Vielfalt stärken, Inklusion gestalten: Impulse für eine diversitätsbewusste Kinder- und Jugendarbeit" am 3. Mai 2023, 09:30 bis 16:00 Uhr in der Bildungsstätte Schabernack in Güstrow ([Anmeldung](#)).

Flüchtlingsgipfel am 16. Mai in Schwerin

Flüchtlingsaufnahme ist mehr als Unterbringung. Wir tragen als Gesellschaft Verantwortung für die aufgenommenen Menschen ebenso wie für die aufnehmenden. Der aktuelle Diskurs über die mit der Aufnahme verbundenen Herausforderungen führt nicht selten zur Wegweisung von Verantwortlichkeiten, zum Streit über Zuständigkeiten und das Ignorieren von Bedarfen. Der [Flüchtlingsgipfel](#) soll eine Plattform zum Austausch bieten und zur Diskussion von Lösungen.

Fachtag „Mehrsprachigkeit leben“

Der Fachtag richtet sich an interessierte Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege sowie an Multiplikator*innen, die sich zur Praxis der Mehrsprachigkeit in der frühkindlichen Bildung austauschen wollen. Neben fachlichen Grundlagen werden viele Anregungen und Impulse für einen ressourcenorientierten und vielfaltssensiblen Umgang mit Mehrsprachigkeit in der frühen Bildung vermittelt. Der [Fachtag](#) findet am 7. Juli 2023 in der VHS Rostock statt.

Fachtag "Alleinerziehend - Alleingelassen"

Auf dieser [Informationsveranstaltung](#) am 08. Juli in Schwerin wird auf die Situation und die besonderen Bedarfslagen Alleinerziehender hingewiesen. Es werden verschiedene Hilfsangebote vorgestellt, besonderer Fokus wird dabei auf das wir2 Bindungstraining für Alleinerziehende gelegt. Die Veranstaltung richtet sich an Fachkräfte der Wohlfahrtsverbände, Fachdienste, Beratungsstellen, Familienhilfe, Kindertagesstätten, Grundschulen, Elterntreffs und alle Interessierten.

Kinder/Familien-Uni



[KinderUni Rostock](#): "Mit Adleraugen aus dem Weltraum - Wie Satelliten die Erde sehen"; 10.05.

[KinderUni Wismar](#): "Di bist, was du isst! Was macht Essen mit unserem Körper?"; 12.05.

[Familienuni Greifswald](#): "Helfende Hunde - Oder warum in der Geschichte viel zu wenig von Tieren die Rede ist"; 16.05.